

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3

Viehwirtschaft

III. Schlachtungen und Fleischgewinnung

April 1968

Vorbericht



Bestellnummer : 210330 - 681204

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Schlachtungen und Fleischgewinnung

Tierart	Gewerbl. Schlachtungen	Haus-schlachtungen	Durch-schnittl. Schlacht-gewicht	Gesamt-schlachtmenge ¹⁾	
	Anzahl	Anzahl	kg	gewerbl. Schlachtungen	Hausschlachtungen (ohne Schweine)
				t	
Tiere aus der Bundesrepublik Deutschland					
Ochsen	3 125	38	276	862	10
Bullen	146 325	2 196	293	42 875	641
Kühe	108 219	1 940	280	30 286	539
weibl. Rinder bis zum 1. Kalb	62 911	2 299	242	15 239	549
Rinder zusammen	320 580	6 473	278	89 262	1 739
Kälber	142 503	4 987	64	9 075	318
Schweine	2 122 245	275 925	86	182 579	.
Schafe	35 190	1 630	22	782	37
Ziegen	1 942	402	17	33	9
Pferde	1 351	2	308	416	1
zusammen	x	x	x	282 147	2 104
Tiere aus der Sowj. Bes. Zone Deutschlands ²⁾					
Rinder	1 800	-	228	410	-
Schweine	1 785	-	87	156	-
Schafe	955	-	28	27	-
zusammen	x	-	x	593	-
Tiere ausländischer Herkunft					
Rinder	10 409	-	277	2 883	-
Kälber	1 155	-	78	90	-
Schweine	17 460	-	122	2 127	-
zusammen	x	-	x	5 100	-
Tiere in- und ausländischer Herkunft					
Insgesamt	x	x	x	287 840	2 104

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 2) Quelle: Einfuhr- und Vorratsstelle Frankfurt/Main.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist sinnlos bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im Juni 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Preis DM 0,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C III/2 veröffentlicht.